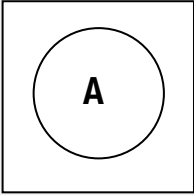
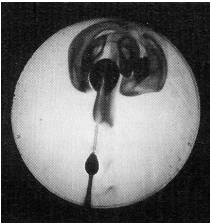

„Tintenfisch“

Kurzfassung	Originaltext (Full, Ruf in CHEMKON/ 5.Jahrgang, 1998/ Nr.1, S.55)
A: (1) Wasser + Methylenblau (leicht blau) (2) tiefblaue Methylenblau-Lösung mit Pipette einspritzen	Rezeptur: In der Schale wird Wasser vorgelegt, das leicht mit Methylenblau eingefärbt wurde. Man zieht eine tiefblaue Methylenblau-Lösung auf eine Pasteurpipette auf, taucht die Pipettenspitze in das Wasser und injiziert in Etappen. Intention und Assoziation: Die Pipettenspitze ist das Fischmaul, das blaue Tinte spuckt, die in Schlieren durch die Schale zieht. Besonders reizvoll ist es, die Tintenstöße akustisch mit der Musik zu koordinieren.
	
Musik: "Twenty Eight Parallel", CD: 1492 – Conquest of Paradise (Track 10 auf LF CD)	Stanley Clark, „Passenger 57 Main Title“; CD: At the movies